
FDP Großkrotzenburg

„FÜR EUROPA – EUROPA-TAG IN GROSSKROTZENBURG“

14.05.2024

Und schon ist er wieder vorbei, der Europa-Tag. Bei tollem Sonnenscheinwetter und vor der historischer Kulisse des Heimatmuseums, des Römerkastells und rund um das Theodor-Pörtner-Haus feierten die Freien Demoraten aus Großkrotzenburg nach 2019 zum zweiten Mal den Europatag 2024, überparteilich mit vielen anderen Parteien, Vereinen und mehr als 500 Besuchern*innen. Diverse Gaumenfreuden an den Ständen rundeten ein umfangreiches Programm ab.

Unter der Schirmherrschaft des Partnerschaftskomitees hatte eine Team, bestehend aus den KG (Krotzebojer Grüne), der Initiative Zukunftssicheres Großkrotzenburg, der FDP und natürlich dem Partnerschaftskomitee, für eine hervorragende Organisation gesorgt. Bürgerinnen und Bürger sowie zahlreiche Jungwählerinnen und Jungwähler konnten sich über europäische Themen und zum Wahlrecht ab 16 Jahren informieren.



Isabell Schnitzler (rechts) im Gespräch am Stand der FDP

Isabell Schnitzler, Spitzenkandidatin der hessischen FDP für die Europawahl, war für zwei Stunden nach Großkrotzenburg gekommen, um für die europäische Idee, aber auch für liberale Positionen zur Europawahl zu werben. „Ich setze mich dafür ein, Bürokratie und übergriffige EU-Regelungen abzubauen und mehr Freiheit und Wohlstand für unsere Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen. Schnitzler hatte sich schon im Vorfeld über die Einladung der vielen jungen Menschen zu diesem Event sehr erfreut gezeigt.

Auch die Jungen Liberalen (JuLi's), Katja Lauterbach (stellvertretende Kreisvorsitzende und Fraktionschefin der FDP Bruchköbel), Prof. Joachim Fetzer (Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion) und die Mitglieder der Großkrotzenburger FDP-Fraktion, beantworteten gerne die vielen Fragen der Bürgerinnen und Bürger in persönlichen Gesprächen.



Impressionen vom Stand der FDP – Fraktionsmitglied Ulrike Schöttelndreier schenkt Sekt aus, während im Hintergrund die Popcornmaschine heißläuft.

Die FDP bedankt sich ganz herzlich bei den vielen Besucherinnen und Besuchern an ihrem Stand. Nebenbei sei noch auf die über 100 verteilten Tüten Popcorn und 120 Gläser Sekt anlässlich des zeitgleichen Muttertags hingewiesen. An dieser Stelle auch ein großer Dank an Ulrike Schöttelndreier für die Ideen und Gestaltung (Fotowand) zum eigenen FDP-Stand sowie die weiteren fleißigen Hände – auch Spitzenkandidatin Schnitzler packte kräftig mit an und ließ es sich nicht nehmen, Sekt und Wasser auszuschenken.

Noch etwas zur Geschichte: "Warum feiern wir den Europatag"

Bereits am 09. Mai wird dieser Tag begangen. An besagtem Tag im Jahre 1950 hielt der damalige französische Außenminister Robert Schuman in Paris eine Rede, in der er seine Vision einer neuen Art der politischen Zusammenarbeit in Europa vorstellte, um Kriege

zwischen den europäischen Nationen unvorstellbar zu machen! Bei der europäischen Integration gilt der Leitgedanke: Die Herrschaft der Stärke des Rechts vor dem Recht des Stärkeren! Gewalt ist kein Mittel der Politik!